

N I E D E R S C H R I F T

Gremium: Landkreis Dachau
Jugendhilfeausschuss

Sitzung am: Dienstag, den 08.10.2024

Sitzungsort: Landratsamt Dachau

Sitzungsraum: Großer Sitzungssaal

Sitzungsbeginn: 14:01 Uhr

Sitzungsende: 16:08 Uhr

Status: Öffentliche Sitzung

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung der Niederschrift JHA vom 08.07.2024
2. Jugendhilfeplanung
3. Finanzziele für das Haushaltsjahr 2024 der Abteilung 2B
4. Anpassung Kostenübernahme Schulgeld in teilstationären Einrichtungen
5. Förderung der Projekte Familienpaten und Wellcome durch die Koordinierende Kinderschutzstelle (KoKi)
6. Förderung der Erziehungsberatung;
Antrag des Caritasverbandes München-Freising e.V.

Tagesordnungspunkt 1

Genehmigung der Niederschrift JHA vom 08.07.2024

Beschluss:

Das Protokoll der JHA-Sitzung vom 08.07.2024 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	15
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 2

Jugendhilfeplanung

Der **Vorsitzende** stellt Kenntnisnahme fest.

Tagesordnungspunkt 3

Finanzziele für das Haushaltsjahr 2024 der Abteilung 2B

Der **Vorsitzende** stellt Kenntnisnahme fest.

Tagesordnungspunkt 4

Anpassung Kostenübernahme Schulgeld in teilstationären Einrichtungen

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Kreisschluss:

Ab dem Schuljahr 2024/2025 übernimmt der Landkreis Dachau bei festgestelltem Jugendhilfebedarf die Schulgelder für teilstationäre Jugendhilfemaßnahmen in der jeweils aktuellen Höhe nur noch in Ausnahmefällen aufgrund wirtschaftlicher Bedürftigkeit der Sorgeberechtigten. Insoweit wird der Beschluss des Kreisausschusses vom 20.11.2020 geändert.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	15
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 5

Förderung der Projekte Familienpaten und Wellcome durch die Koordinierende Kinderschutzstelle (KoKi)

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Vereinbarung mit der AWO zu den Projekten „wellcome“ und „Familienpaten“ zu kündigen. Der mit Beschluss vom 08.02.2021 bewilligte Kreismittelzuschuss wird befristet auf das Wirksamwerden dieser Kündigung.
2. Die von der Verwaltung vorgesehene Umschichtung zugunsten anderer Projekte, wie etwa „Haushaltscoaching“ oder „Einsatz pädagogischer Fachkräfte“ wird zur Kenntnis genommen. Der Umfang der Umschichtung liegt im Ermessen der Verwaltung.
3. Im Rahmen der umgeschichteten vorhandenen Bundesmittel ist die Verwaltung ermächtigt, mit der AWO eine rein förderfähige Vereinbarung zu den Projekten „wellcome“ und „Familienpaten“ zu schließen.

Abstimmungsergebnis:

anwesend: 14
Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 9
(ohne die Stimme einer persönlich beteiligten Person)

Tagesordnungspunkt 6

**Förderung der Erziehungsberatung;
Antrag des Caritasverbandes München-Freising e.V.**

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss:
1. Der Antrag zu 3 (Stellenmehrung) wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

anwesend: 14
Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 8
(ohne die Stimme einer persönlich beteiligten Person)

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt den Kreisausschuss:
2. Die Anträge zu 1 und 2 werden abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

anwesend: 14
Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 9
(ohne die Stimme einer persönlich beteiligten Person)

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt den Kreisausschuss:

3. Die Verwaltung wird beauftragt und ermächtigt, mit der Antragstellerin eine neue Zuschussvereinbarung abzuschließen unter der Maßgabe folgender Bedingungen:

Der Zuschuss erfolgt

- auf Basis der vom Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband jeweils im laufenden Haushaltsjahr veröffentlichten durchschnittlichen Büroarbeitsplatzkosten
- für VZÄ 1 x E5, 1 x E13, 1 x S17, 3,5 x S12
- unter Abzug staatlicher Zuschüsse
- unter Abzug eines Eigenanteils von 5%
- der Eigenanteil ist erstmals mit Abschluss des Umbaus ab dem 01.07.2027 anzusetzen
- nach folgendem Umbauplan mit Stichtag jeweils zur Jahreshälfte ist ein abweichender Zuschuss möglich:

Bes.Gr.	2025	2026	2027
E 5	1	1	1
E 13	2,5	1,75	1
S 12	2	2,75	3,5
S 17	1	1	1
Summe	6,5	6,5	6,5

Abstimmungsergebnis:

anwesend: 14
 Ja-Stimmen: 13
 Nein-Stimmen: 1
 (ohne die Stimme einer persönlich beteiligten Person)

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss:

4. Wird die Verhandlung mit der Antragstellerin von der Verwaltung als gescheitert erklärt, wird die Verwaltung beauftragt und ermächtigt, unter Auflösung der Vereinbarung mit der Antragstellerin mit einem anderen freien Träger eine Zuschussvereinbarung abzuschließen unter der unter Ziffer 3 bezeichneten Maßgaben in den Spiegelstrichen 1 und 2.

Abstimmungsergebnis:

anwesend: 14
 Ja-Stimmen: 14
 Nein-Stimmen: 0
 (ohne die Stimme einer persönlich beteiligten Person)

Der **Vorsitzende** bedankt sich für die Teilnahme und schließt die Sitzung

Vorsitzender
Helmut Zech
stellv. Landrat



Schriffthführer
Sebastian Zollbrecht
Verwaltungsfachangestellter


